



Die lineare (steigernde) Erörterung

Die Einleitung

Sie soll den Leser zum Thema hinführen, die Aufmerksamkeit auf sich ziehen und das Interesse wecken.

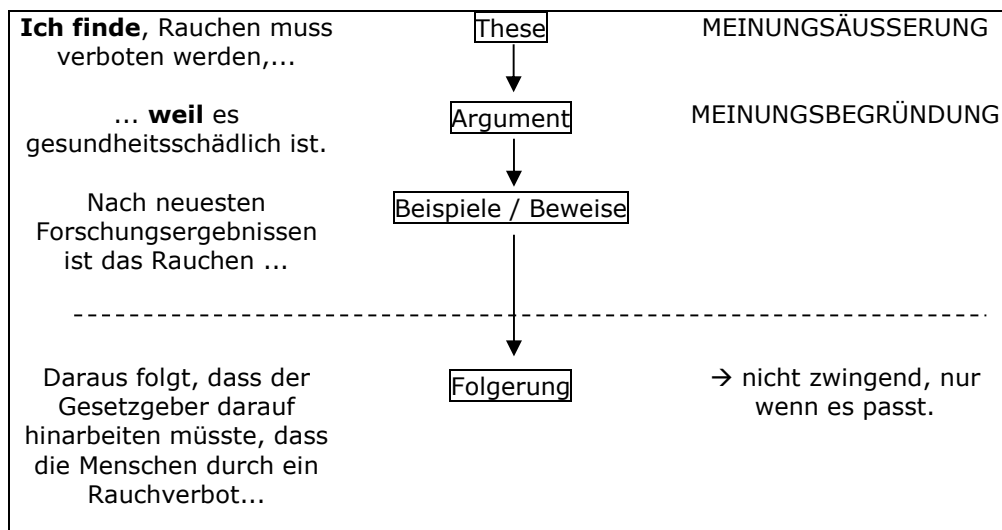
Dabei kannst du:

- von eigenen Erlebnissen ausgehen,
- unklare Begriffe präzisieren,
- eine Begriffsdefinition liefern,
- eine geschichtliche Hinführung versuchen oder
- von einer Zeitungsmeldung zum Thema kommen.

Der Hauptteil

Der Hauptteil deiner Erörterung soll den Leser überzeugen. Du kannst den Leser am besten überzeugen, wenn du die Argumente sinnvoll aufeinander aufbaust, sodass der Leser deinen Standpunkt gut nachvollziehen kann.

Der Hauptteil wird nach den Haupt Gesichtspunkten geordnet, die sich in Gesichtspunkte aufgliedern (vgl. Gliederungsschemata). Die Hauptgesichtspunkte werden nach ihrer ÜBERZEUGUNGSKRAFT angeordnet. Das heißt, du ordnest die Argumente von dem weniger wichtigen zum wichtigen Argument. So kommt die Steigerung zustande.



Denkt daran die einzelnen Teile der Argumentationskette immer durch SIGNALWÖRTER einzuleiten:

Argument (Begründung) → da, weil, denn, nämlich etc.

Beweis oder Beispiel → dies beweist, zum Beispiel, beispielsweise

Folgerung → daher, sodass, also, folglich, somit

Der Schluss

Dieser bringt deine Meinung, die du auf Grund deiner Argumentation gewonnen hast, zusammenfassend zum Ausdruck. Dabei kannst du das für dich wichtigste Argument noch einmal nennen. Der Schluss soll aber auch über den Gedankengang hinausführen.

Dazu kannst du:

- einen Ausblick auf verwandte Themen bringen,
- einen Ausblick auf künftige Entwicklungen bringen,
- eine abschließende Forderung aufstellen,
- einen persönlichen Wunsch zum Ausdruck bringen.